

Deutschland-Hohenlinden: Dienstleistungen von Ingenieurbüros

OJ S 198/2023 13/10/2023

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Hohenlinden

Postanschrift: Rathausplatz 1

Ort: Hohenlinden

NUTS-Code: DE219 Eichstätt

Postleitzahl: 85664

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Frau Huber

E-Mail: huber@hohenlinden.de

Telefon: +49 8124531216

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.hohenlinden.de

Adresse des Beschafferprofils: <https://plattform.aumass.de:443/Veroeffentlichung/av1de7d8>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Neubau Kindertagesstätte Hohenlinden - Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 6, Leistungsphasen 1-9 gemäß §§ 53 ff. HOAI,

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Die Gemeinde Hohenlinden beabsichtigt die Errichtung eines 5-gruppigen Kinderhauses mit einer Kinderkrippengruppe, 2 Kindergartengruppen, sowie 2 Hortgruppen. Die Idee für das Kinderhaus ist ein "Naturkindergarten" in Holzbauweise mit einer naturnahen Gartengestaltung.

Das Kinderhaus ist als kompakter Baukörper in Holzbauweise als Effizienzgebäude 40 mit ca. 1.970 m² BGF geplant. Für die Gebäudebeheizung steht das gemeindliche Nahwärmenetz (Hackschnitzel-Heizwerk aus regionaler Forstwirtschaft) zur Verfügung.

Die Gesamtkosten des Projektes (KG 200-600) werden auf 9,0 Mio € Brutto geschätzt.

Die Meilensteine zur Umsetzung des Projekts sehen vor:

- Leistungsbeginn: Okt 2023

- Baubeginn: Aug 2024

- Fertigstellung: Juni 2026

Es ist beabsichtigt mit dieser Ausschreibung folgende Leistungen (stufenweise) zu beauftragen:

Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 6, Leistungsphasen 1-9 gemäß §§ 53 ff. HOAI.

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 0,01 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71314100 Dienstleistungen im Elektrobereich, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71334000 Dienstleistungen im Bereich Maschinenbau und Elektrotechnik

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE218 Ebersberg

Hauptort der Ausführung: Gemeinde Hohenlinden Pfarrer-Andrä-Straße 85664 Hohenlinden

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Die Gemeinde Hohenlinden beabsichtigt die Errichtung eines 5-gruppigen Kinderhauses mit einer Kinder-krippengruppe und 2 Kindergartengruppen im Erdgeschoss, sowie 2 Hortgruppen im Obergeschoss. Die Idee für das Kinderhaus ist ein "Naturkindergarten" in Holzbauweise mit einer naturnahen Gartengestaltung und der Möglichkeit der Kleintierhaltung. Die Räume für die Kinder sollen sonnig und hell sein, die Flure soweit als möglich als "Spielflure" konzipiert werden. Die Erweiterungsmöglichkeit für eine 6. Gruppe soll in der Planung berücksichtigt werden. Das Kinderhaus ist als kompakter Baukörper in Holzbauweise geplant. Für die Baumaßnahme wird die Pfarrer-Andrä-Straße verlängert. Es ist zudem ein neuer Parkplatz mit Wendehammer als Erschließungsmaßnahme für das Kinderhaus geplant. Das Kinderhaus soll dem Standard eines Effizienzgebäude 40 entsprechen. Für die Gebäudebeheizung steht das gemeindliche Nahwärmenetz (Hackschnitzel-Heizwerk aus regionaler Forstwirtschaft) zur Verfügung. Am Dach wird eine PV-Anlage vorgesehen und in das technische Gebäudekonzept integriert.

Ziel ist die Inanspruchnahme der BEG-Förderung Klimafreundlicher Neubau (KFN) bzw. zum Zeitpunkt der Planung möglicher und sinnvoller Förderprogramme des Bundes für energieeffiziente Gebäude.

Die Möglichkeiten der Förderungen wie z.B. die Förderung im Rahmen der "Bayerischen Förderrichtlinie Holz" oder das Sonderprogramm zur Förderung von Investitionen zur Schaffung von Betreuungsplätzen für Grundschulkindern der zuständigen Regierung sind in der weiteren Planung zu überprüfen.

Für den Neubau sind ca. 1.970 m² BGF mit einem BRI von ca. 7.975 m³ geplant und wird auf Teilflächen der Flurnummern 1823, 1821/1 und 1814 errichtet.

Der Umgriff der Freianlagenplanung umfasst ca. 3100 m²

Die Meilensteine zur Umsetzung des Projekts sehen vor:

- Leistungsbeginn: Okt 2023

- Baubeginn: Aug 2024

- Fertigstellung: Juni 2026

Die Gesamtkosten des Projektes (KG 200-600) werden auf 9,0 Mio € Brutto geschätzt und gliedert sich in folgende Aufteilung der KG:

- KG 200 288.215 €

- KG 300 5.761.514 €

- KG 400 1.531.542 €

- KG 500 992.824 €

- KG 600 448.594 €

Für die Maßnahme sind die Leistungen der Technischen Ausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 6 gemäß §§ 53 ff. HOAI zu vergeben. Die Leistungen werden stufenweise beauftragt. Zunächst wird in der 1. Beauftragungsstufe die Leistungsphase 1 - 3 gemäß § 55 HOAI beauftragt. In den darauf folgenden Beauftragungsstufen werden die Leistungsphasen 5-9 (stufenweise) gemäß § 55 HOAI abgerufen. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung der weiteren Leistungsphasen besteht nicht.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Personelle Besetzung / Gewichtung: 35

Qualitätskriterium - Name: Fachtechnische Lösungsansätze / Gewichtung: 25

Qualitätskriterium - Name: Strukturelle Herangehensweise an das Projekt / Gewichtung: 15

Qualitätskriterium - Name: Gesamteindruck Konzept / Gewichtung: 5

Kostenkriterium - Name: Honorarangebot / Gewichtung: 20

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Leistungsphasen 1–9 gemäß § 55 HOAI

— Beauftragungsstufe 2: Leistungsphasen 5 - 7 gemäß § 55 HOAI

— Beauftragungsstufe 3: Leistungsphasen 8 - 9 gemäß § 55 HOAI

Besondere Leistungen gem. Anlage 10 HOAI, hier insbesondere:

— Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist (Lph. 9).

— Aufstellen einer gewerkeübergreifenden Brandschutzmatrix (Lph. 3)

— Mitwirken beim Fördermittelanträgen (Lph. 3)

Die Planungsleistungen werden stufenweise beauftragt, soweit erwartete Fördermittel für die jeweilige Stufe bewilligt werden, soweit die Finanzierung gesichert ist und soweit keine schwerwiegenden Gründe gegen eine Weiterbeauftragung vorliegen. Hierbei handelt es sich um solche Gründe, die im Falle einer bereits erfolgten Beauftragung den Auftraggeber zu einer außerordentlichen Kündigung berechtigen würden.

Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung einzelner Beauftragungsstufen, besonderer Leistungen oder Gesamtbeauftragung besteht nicht.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Die Eintragung „0,01 EUR“ in den Ziffern II.1.7) „Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)“ und V.2.4) „Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)“ entspricht nicht dem tatsächlichen Wert. Sie dient lediglich als Platzhalter, da diese Felder als Pflichtfelder definiert sind. Unter Verweis auf § 39 Abs. 6 Nr. 3 VgV haben diese Angaben im Regelfall jedoch zu unterbleiben.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 101-311158](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Der öffentliche Auftraggeber vergibt keine weiteren Aufträge auf der Grundlage der vorstehenden Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Bezeichnung des Auftrags:

Neubau Kindertagesstätte Hohenlinden - Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 6, Leistungsphasen 1-9 gemäß §§ 53 ff. HOAI,

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

09/10/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 4

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 4

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 4

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: ja

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: e-plantec

Postanschrift: Bruckdorferstr. 34

Ort: Sinzing
NUTS-Code: DE232 Regensburg, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 93151
Land: Deutschland
Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Veit Energie Consult GmbH
Postanschrift: Lederinstr. 34
Ort: Waldkirchen in Niederbayern
NUTS-Code: DE225 Freyung-Grafenau
Postleitzahl: 94065
Land: Deutschland
Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/des Loses: 117 659,00 EUR
Gesamtwert des Auftrags/Loses: 0,01 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern
Postanschrift: Maximilianstraße 39
Ort: München
Postleitzahl: 80583
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 8921762411
Fax: +49 8921762847
Internet-Adresse: <http://www.regierung-oberbayern.de>

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit des geschlossenen Vertrages in einem Nachprüfungsverfahren endet 30 Kalendertage nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung (§ 135 Abs. 2 S. 2 i. V. m. Abs. 1 GWB).

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

09/10/2023